

C *e* *F*
 1. Wir bleiben auf dem Pfad, kann uns die Welt auch nicht
C *F* *C* *d*
 verstehen, und mag sie andre Wege gehen, uns wird nicht bang,
G7 *C* *e* *F*
 nicht bang. Auf unsre Treue kann sich jeder, der nur will,
C *F* *C* *d*
 verlassen, Wir wollen einfach nicht vermassen, das schwören wir,
G7
 ja wir.

F *G7* *C* *e* *a*
 Refrain: Die Lilie, die uns eint, leuchtet unsrer Wanderschaft,
F *G7* *C*
 und die Sonne, die uns scheint verläßt uns nie

C *e* *F* *C*
 2. Wer viele Jahre treu die Wege durch die Zeit gegangen, wer
F *C* *d* *G7*
 Wölfen widerstand und Schlangen, der bleibt dabei, dabei. Wer
C *e* *F* *C* *F*
 aus der Sorge dann die Lichter wieder angezündet, wer mutig
C *d* *G7*
 dieses Leben kündet, den nenn ich treu, ja treu.

C *e* *F* *C*
 3. Laßt schweigen uns und nun der toten Brüder still gedenken,
F *C* *d* *G7*
 Gott möge ihnen Frieden schenken und seine Gnad, ja Gnad. Und
C *e* *F* *C*
 die noch leben soll die Lied mit reichem Dank begleiten, wir
F *C* *d* *G7*
 achten das zu allen Zeiten, was sie getan, getan.